

Boden PKW-Abstellplätze und Außenräume

Carport:	Asphalt
Freiparker:	Rasengittersteine
Lager:	Asphalt
Terrassen, AL:	Betonplatten,40x40cm

Tragende Konstruktion

Passivhausbauweise nach statischen und bauphysikalischen Erfordernissen aus Holzwänden und Decken in Rahmen- bzw. Massivbauweise über einem Keller in Stahlbetonbauweise. Die Häuser haben eine Holzfassade. Der Sockel bzw. das teilweise aus dem Gelände ragende Untergeschoss ist verputzt.

Nichttragende Wände:

Gipskartonständerwände doppelt beplankt

Dach:

Satteldach mit Bitumen

Innenausbau

Wandoberflächen:

Die Wandflächen erhalten, wenn erforderlich eine Gipskartonvorsatzschale mit Dispersionsfarbe weiß gestrichen. Die Wände im Bad werden zwischen Türe und Fenster bei Dusche und WC bis zur Decke verflieset; im Bereich des Waschtisches nur Sockelfliese. Im WC wird die Rückwand ca. 1,20m verflieset.

Lager 1, Technik:	Beton schalrein
Vorraum UG:	glatt gespachtelt und mit Dispersionsfarbe weiß gemalt

Deckenuntersichten:

Wohnen, Eltern, Kind 1/2, tw. Vorraum OG: Holz-Sicht
WC, Vorraum EG, Bad, tw. Vorraum OG: abgehängte Gipskartondecken und -schürzen mit Dispersionsfarbe weiß gestrichen (im Verkaufsplan grün dargestellt)

Lager 1, Technik:	Beton schalrein
Vorraum UG:	glatt gespachtelt und mit Dispersionsfarbe weiß gemalt

Fußböden:

Sämtliche Fußbodenaufbauten werden als schwimmender Estrich mit ausreichender Wärme- und Trittschallisolierung ausgeführt.

Bad, WC:	Fliesen (Boden: grau, 30x30, Wand: weiß matt oder weiß glänzend 20/40)
Wohnen, Vorraum OG, Eltern, Kind 1, Kind 2:	Fertig-Klebeparkett Eiche
Technik, Lager 1, Vorraum UG, Vorraum EG:	Feinsteinzeug, 30x30, Farbe Wahl AG

Innentreppen:

UG/EG:	Konstruktion: Beton	Belag: Feinsteinzeug
EG/OG:	Konstruktion: Holz	Belag: Parkett
OG/DG:	Konstruktion: Holz	Belag: Parkett

Fenster und Türen

Fenster und Balkontüren:

Fenster in Passivhausqualität, teilweise als Dreh- oder Drehkipplügel.
Material: Holz Fichte

Innentüren:

Stahlzargen, Oberfläche Weiß, Stahlzargen weiß gestrichen.

Hauseingangstüre:

Holzstürze Fichte (ohne Glasfüllung), außen senkrechter Stoßgriff Niro, innen Drücker Niro, lasiert nach Wahl AG, RC2 Ausführung.

Heizungs- und Lüftungsanlage

Heizungsversorgung:

Die Wärmeerzeugung erfolgt über eine leistungsgeregelte Luft-Wasser-Wärmepumpenanlage, welche im Technikraum im UG situiert ist. Der Luftstrom (Zu- und Abluft) für die Wärmepumpenanlage erfolgt an der Kelleraußenwand über zwei getrennte Lichtschächte. Die Beheizung erfolgt durch eine Fußbodenheizung mit je einem Fußbodenheizungsverteiler in den Wohngeschoßen.

Handhabung Heizung:

Die WP-Anlage kann über einen zentralen Heizungsregler direkt am Gerät bedient werden. Die Raumtemperatur im Wohnraum EG kann mittels eines Raumthermostates geregelt werden. Die Heizkreise der Aufenthalts- und Nebenräume sind eingestellt und können nur händisch am Fußbodenheizungsverteiler geregelt werden.

Wasserversorgung:

Jede Doppelhaushälfte hat einen Wasseranschluss an das öffentliche Versorgungsnetz der Gemeinde Wildschönau. Beim Hausanschluss im UG ist eine Wasserstation mit Hauptzähler positioniert.

Warmwasseraufbereitung:

Die Warmwasseraufbereitung erfolgt zentral über die Luft-Wasser-Wärmepumpe im UG. In der WP-Anlage ist ein Warmwasserspeicher mit einem Wasserinhalt von ca. 235l integriert.

Lüftungsanlage:

Jede Doppelhaushälfte wird über eine zentrale Komfortlüftung be- und entlüftet. Das Lüftungsgerät ist im Technikraum im UG positioniert. Die Zuluft einbringung erfolgt über die Wohn- und Aufenthaltsräume in den jeweiligen Geschossen. Die Abluftabsaugung erfolgt im Bereich der Küche, im WC, Bad und den Nebenräumen. Die Außen- und Fortluft wird über Dach geführt.

Handhabung Lüftungsanlage:

Durch die Komfortlüftung wird die Luft ca. alle 3 Stunden erneuert.

Dies entspricht einer Luftwechselrate von ca. 0,3 – 0,4. Ein Öffnen der Fenster ist dabei nicht notwendig.

Die zentrale Bedieneinheit im Wohnraum EG ermöglicht eine manuelle Einstellung der Lüftungsstufen, die Umschaltung zwischen Sommer- und Winterbetrieb, die Einstellung der Volumenströme. Weiteres werden der Betrieb, Filterwechsel und eventuelle Störungen angezeigt.

Sanitäre Anlagen

Dusche:

Bodenbündige Duschwanne aus Mineralwerkstoff bzw. Stahlblech, Farbe weiß, 90x90cm, Ablaufgarnitur weiß, Einhebel-Duschkörper verchromt und Brausegarnitur mit Handbrause und Schubstange inkl. Duschabtrennung zweiseitig aus Echtglas, 90x90cm, Höhe ca. 200cm.

Waschtischanlage:

Waschtisch aus Porzellan, Farbe weiß, 65x48cm, Waschtischsifon, Eckregulierventile verchromt, Einhebel-Waschtischbatterie verchromt

Waschmaschinenanschluss:

Waschmaschinenanschlussventil verchromt, Sifon mit Schlauchanschluss.

WC:

Wandklosett aus Porzellan, Tiefspüler, Farbe weiß Unterputzspülkasten mit Zweimengen-Spültaste und Abdeckung, Sitzbrett und Deckel, Farbe weiß.

Handwaschbecken aus Porzellan, Farbe weiß, 45x20cm, Sifon, Eckregulierventile verchromt, Einhebelwaschtischbatterie verchromt

Küche:

Vormontage Ab- und Zulauf (Eckregulierventil), mit Anschluss für Geschirrspüler. Die Küchenarmatur und das Spülbecken sind in der Ausstattung nicht enthalten!

Privatgärten:

Alle Privatgärten werden mit einem frostsicheren Wasseranschluss an der Außenfassade ausgestattet.

Elektroinstallationen

UNTERGESCHOSS:

Vorraum:

- 1 Ein-/Ausschalter
- 1 Deckenlichtauslass

Lager 1:

- 1 Ein-/Ausschalter
- 2 Deckenlichtauslass
- 4 Steckdose

Technik:

- 1 Ein-/Ausschalter Licht
- 1 Deckenlichtauslass
- 4 Steckdose

Stiegenaufgang UG/EG:

- 2 Ein-/Ausschalter Licht
- 1 Wandlichtauslass

ERDGESCHOSS:

Vorraum:

- 2 Ein-/Ausschalterschalter Licht
- 1 Deckenlichtauslass
- 1 Steckdose
- 1 Rauchwarnmelder
- 1 Türsprechanlage

WC:

- 1 Ein-/Ausschalter Licht
- 1 Deckenlichtauslass

Küche:

- 1 Ein-/Ausschalter Licht
- 1 Deckenlichtauslass
- 1 Wandlichtauslass für eine indirekte Beleuchtung
- 3 Steckdosen
- 1 Herdanschlussdose
- 1 Steckdose für Geschirrspüler
- 1 Steckdose für Kühlschrank
- 1 Steckdose für Dunstabzug (für Umluftgerät)

Wohn-/Essraum:

- 2 Ein-/Ausschalter Licht
- 2 Deckenlichtauslässe
- 5 Steckdosen
- 1 TV-Anschlussdose
- 1 Rauchwarnmelder
- 1 Bedienteil Lüftung
- 1 Raumthermostat Fußbodenheizung

Terrasse:

- 1 Steckdose

Stiegenaufgang EG/OG:

- 2 Ein-/Ausschalter Licht
- 1 Wandlichtauslass

OBERGESCHOSS:

Vorraum:

2 Ein-/Ausschalter Licht
1 Deckenlichtauslass

Eltern:

2 Ein-/Ausschalter Licht
1 Deckenlichtauslass
4 Steckdosen
1 TV-Anschlussdose
1 Rauchwarnmelder

Kind 1:

1 Ein-/Ausschalter Licht
1 Deckenlichtauslass
3 Steckdosen
1 TV-Anschlussdose
1 Rauchwarnmelder

Kind 2:

1 Ein-/Ausschalter Licht 1 Deckenlichtauslass
3 Steckdosen
1 TV-Anschlussdose
1 Rauchwarnmelder

Bad:

1 Ein-/Ausschalter Licht
1 Deckenlichtauslass
1 Wandlichtauslass für eine Spiegelleuchte
2 Steckdosen beim Waschbecken
1 Steckdose für Waschmaschine
1 Steckdose für mögliche E-Patron Handtuchheizkörper

DACHGESCHOSS:

Studio:

2 Ein-/Ausschalter Licht
2 Deckenlichtauslässe
4 Steckdosen

AUSSENÄUME:

Lager:

1 Ein-/Ausschalter Auf-Putz montiert
1 Wandleuchte Auf-Putz montiert
1 Steckdose Auf-Putz montiert

AL Terrasse:

1 Ein-/Ausschalter Auf-Putz montiert
1 Wandleuchte Auf-Putz montiert
1 Steckdose Auf-Putz montiert

Extras:

Die Fensteröffnungen erhalten im Bereich der Stockaufdopplung jeweils eine Verkabelung (1x je Fensteröffnung) für die mögliche Nachrüstung eines elektrischen Sonnenschutzantriebes mit Funkantrieb.

Allgemeine Einrichtungen:

Es wird keine Fernsehempfangsanlage errichtet. Fernsehempfang ist über Streaming der jeweiligen Anbieter vor Ort möglich.
Es wird eine Photovoltaik-Anlage mit 4,9 kWp inkl. Wechselrichter gemäß Vorgabe Wohnbauförderung mit dem Ziel der Minderung des Energiebedarfes errichtet.
Anbieter für Internet/Telefonfestnetzanschluss: noch offen

Da die endgültige Planung noch nicht abgeschlossen ist, sind Änderungen möglich und werden ausdrücklich vorbehalten.